

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

81 (21.3.1896) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 81. Drittes Blatt.

Samstag den 21. März

1896.

(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

Am Sonntag, 22. März, und Sonntag, 29. März, muß der Gottesdienst wegen der protestantischen Konfirmationsfeiern um 8 Uhr beginnen.

(Alt-)Katholisches Stadtpfarramt.

Freiwillige Feuerwehr. General-Versammlung.

21. Nach §. 19 Abs. 1 des neuen Statuts ist der Commandant und dessen Ersatzmann von der General-Versammlung der Corpsmitglieder zu wählen.
Diese Wahl findet

Montag den 23. März, Abends 8 Uhr,

bei Kamerad Joh. Kurz, zum Jähringer Löwen statt.
Zur Theilnahme an derselben laden wir unsere Corpsmitglieder freundlichst ein.
Im Interesse des Corps ist vollständiges Erscheinen dringend geboten.

Das Corps-Commando.
Louis Kautz.

Sammlung für die Wasserbeschädigten.

An Gaben sind weiter eingegangen: bei Geh. Hofrat Nestler: von ihm selbst 20 M., Baumstr. 2 M., Meßgermeister Karl Seeger 6 M., C. F. Werner 5 M., Bauunternehmer Christian Rothfuß 5 M., Frau Hofgarteninspektor Mayer 15 M., Frau Pfarrer Gaul 15 M., Frau M. S. 1 M., J. L. 1 M., Dekan Junker 3 M., Frau Inspektor Bauer 3 M., Ungenannt 2 M., Frau C. S. 2 M.; bei Geh. Legationsrat Frhr. v. Marschall: von Oberstammerherr Frhr. von Gemmingen 50 M., Ministerialrat Becker 20 M., Kammerherr Offensandt v. Bercholz 50 M., Professor Henneberg 50 M., Ungenannt 20 M., Geh. Rat Frhr. v. Red 30 M.; bei Professor R. Fr. Müller: vom Militärverein Karlsruhe 200 M., von Stadtbaumeister Schüd 3 M., Klasse IVa der hbb. Mädchenschule 10 M., Fr. v. Schmitz 1 M., Fr. Wokhoff 1 M., Fr. Meek 1 M., Professor Dr. R. Armbruster 3 M., Reallehrer Dehler 3 M., Reallehrer Müller 3 M., Professor Dr. Lamey 3 M., Reallehrer Kober 3 M., Seltenreich 3 M., Kiegl 3 M., Birkel 3 M., Turnlehrer Kaller 3 M., Fr. Wehrle 1 M., Rißhaupt 1 M., Weid 1 M., Döring 2 M., Jgl. 2 M., Dr. Böhle 30 M., Registrar Wilh. Müller 3 M., Reallehrer Wilh. Schumacher 5 M., Kaminsger E. Blum 5 M., Klasse IVb der hbb. Mädchenschule 15 M., Frau Luise Wolf Wwe. 5 M., Ungenannt 1 M., Brem.-Lieut. a. D. Ferd. Müller 5 M., Klasse IIIb der hbb. Mädchenschule 19 M., 20 M., Fr. Waidhilde Dörner 1 M., Klasse IIb der hbb. Mädchenschule 10 M., Apotheker Dr. H. Eitel 20 M., Betriebssek. Theodor Lang 2 M., Glasermstr. Philipp Bopp 3 M., Kfm. Edmund Eberhardt 1 M., Kfm. Ludw. Andreas 1 M., Revisor Georg Schwantinger 2 M., Buchhalter Friedrich Hirtz 1 M., Werkmstr. Andreas Bruch 1 M., Kfm. Christian Dertel 5 M., Hausmeister Ottmar Stüb 1 M., Verordn. Beamter Ludwig Schäfer 1 M., Rechner Franz Ulrich 1 M., Werkmstr. Karl Meßmer 1 M., Priv. Fr. Jos. Rebmann 3 M., Jos. A. Weber 50 M., Assistent Joh. Will 2 M., Registrar Karl Brecht 2 M., prakt. Arzt Dr. Otto Schindler 3 M., Wirt Karl Blingja 1 M., Klasse Va der hbb. Mädchenschule 8 M., 65 M., Klasse VIa 8 M., Klasse Vb 25 M., Klasse IVa 2 M., Gabe 5 M., Klasse VIII 4 M., Fr. Martha Prinz 1 M., Fr. v. Hönigsberg 1 M.; bei Herm. Schmidt Nachf., E. Wohlschlegel: von Ungenannt 2 M., W. R. 3 M., Hofrätin Bogler 6 M., Kunsthandlung Emil Büchle 3 M., R. G. 3 M., M. P. 2 M.; bei Kfm. Christ. Dertel: von Frau E. D. 3 M., Fr. Neumater 5 M., Firma H. Fuchs Söhne 50 M., Jakob Stumpf 2 M., F. H. 1 M., 50 M., A. M. 2 M., Kammersekretär Heinrich Heimberger 3 M., Dr. Weißblum 10 M., Firma Max Homburger 40 M., Christ. Schöck 1 M., Betriebssekretär Konstantin Frank 3 M., Tapetenhblg. Eduard Beck 10 M., Frau A. 2 M.; bei Gebrüder Ettlinger: von Dreysuß & Siegel 50 M., Professor Levy 10 M., Frau Sofie Blum 3 M., Sigmund Salomon 1 M., Ungenannt 3 M., Ungenannt 6 M., C. W. 2 M.; bei Oberbürgermeister Schwegler: von Bankier August Schmieder 500 M.; bei Stadtrat Schäffle: von Privatier E. L. Gerber 100 M.; bei der Vereinsbank: von ihr selbst 400 M., Tischgesellschaft bei Frau Siegel und diese selbst 20 M., C. Fräulein 10 M., B. Brunner 10 M., Ungenannt 10 M., A. Pföhner 10 M., Aug. Weis 10 M., Reallehrer a. D. Karl Peter 5 M., Frau Sent 5 M., R. Meißner 3 M., K. Saffert 2 M., C. F. Kops 1 M., L. Bergmeier 1 M.; bei Kfm. W. Knaut Jun.: von R. W. 3 M., Bäckermstr. P. Schmitt 3 M., F. A. 5 M., Int.-Sekt. Moritz Eismann 3 M., C. R. 1 M., Geppert 5 M., Lokomotivführer L. Hoff 3 M., A. G. 3 M.; bei Stadtrat Desepte: von Karl Baumann 5 M., Eugenie Baumann Wwe. 2 M., Leop. Desepte 10 M., aus einer Kranzklasse 10 M., Stadtvordn. R. Huber 10 M., Frau Kanzleirat Bösch 5 M., R. N. 10 M., Fr. A. B. 50 M.; bei der Buchhandlung Ernst Kundt: von v. R. 15 M., Frau Geh. Finanzrat Forchner 5 M., Prof. Forchner 10 M., Paul Forchner 1 M., G. C. 3 M., A. v. B. 10 M.; bei Bürgermeißter Krämer: von Bürstenfabrikant Vogel 5 M., B. 2 M., vier Diensthöten 3 M., Rechn.-Rat Wintermantel 5 M., Sännebermstr. Kovar 3 M., Privatier B. L. Schwaab 3 M., Amalie Raupp Wwe. 3 M., Bäckermstr. Röhrer Wwe. 20 M., Nabel u. Henriette Helminger 20 M.; bei Geh. Hofrat Wiener: von Frau Ob. Abb. 10 M., Geh. Rat Schenk 30 M.; bei Leopold Ettlinger: von Heinrich Herrmann 50 M.; bei Stadtrabbiner Dr. Appel: von Frau Max Homburger 20 M., Max Wimpfheimer 20 M. Im Ganzen bis jetzt 31 292 M. 49 Pf.

Für die Wasserbeschädigten des Badischen Landes

sind folgende weitere Gaben bei uns eingegangen: Finanzrath Sievert 15 M., Buschini, Italienisches Schirmlager, 5 M., Sammlung einer Nählschule S. S. 4 M., E. B. 3 M., Theodor Lippmann 5 M. Im Ganzen bis jetzt M. 1722.75.

Weitere Gaben nehmen wir gerne entgegen.

Kontor des Karlsruher Tagblattes.

Beierthelm.

Bergebung von Bauarbeiten.

21. Zur Umänderung eines Wohnhauses in eine Kleinkinderschule in Beierthelm sind folgende Bauarbeiten zu vergeben:

Maurerarbeit,
Steinbauarbeit,
Eisenlieferung,
Gypferarbeit,
Schreiner- und Glaserarbeiten,
Schlosser- und Schmiedearbeiten.

Blechnarbeiten,
Lücherarbeiten,
Tapezierarbeiten.

Die Zeichnungen und Bedingungen können vom 23. März ab auf dem Bureau des Rathhauses zu Beierthelm eingesehen werden und sind Angebote bis zum 4. April a. o. dorthin einzureichen.

Wohnungen zu vermieten.

*21. Schützenstraße 13 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern (Balkon), Küche, Keller, Mansarde, Antheil an Waschküche, Trockenspeicher u. s. w. auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Lammstraße 7b (Café Bauer), vier Stiegen hoch, ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 2. Stock.

— Lessingstraße 45, nächst der Kriegstraße, ist der 2. Stock von 5 schönen Zimmern, Balkon und allem Zugehör auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— 31. Winterstraße 52 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschkhaus mit oder ohne Mansarde auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen, parterre links.

Laden zu vermieten.

*21. Auf 1. Oktober ist in meinem Neubau Kaiserstraße 126 ein der Neuzeit entsprechender Laden von circa 60 q Meter mit 2 Schaufenstern und anstoßendem größeren Comptoir mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Ch. Ulrich, Kaiserstraße 138, im 3. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Karl-Friedrichstraße 2, eine Treppe hoch, ist auf sofort ein möbllirtes Wohn- und Schlafzimmer an einen bessern Herrn zu vermieten.

* Zwei fein möbllirte Zimmer sind zusammen oder auch einzeln per 1. April zu vermieten; desgleichen 2 Schlafstellen in Mansarden: Durlacher Allee 22, parterre.

21. Ein gut möbllirtes Zimmer mit Klavier sowie ein einfach möbllirtes Zimmer sind sofort oder später zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 9.

* Kreuzstraße 17, im 3. Stock, sind einfache und gut möbllirte Zimmer mit 1 und 2 Betten mit Pension zu vermieten.

* Sofienstraße 13 im Vorderhaus, parterre, ist ein gut möbllirtes, auf die Straße gehendes Zimmer fogleich oder auf 1. April zu vermieten. Eben- daselbst können Arbeiter Mittag- und Abendtisch erhalten.

* Soaleich ist ein einfach möbllirtes, großes Zimmer mit 2 oder 3 Betten zu vermieten: Markgrafenstraße 5. Daselbst ist eine Schlafstelle zu vermieten.

*21. Bahnhofstraße 52, eine Treppe hoch, ist ein schön möbllirtes Zimmer mit zwei Fenstern und mit ganzer Pension sofort zu vermieten.

* Ein möbllirtes Zimmer mit freiem Eingang sofort zu vermieten.: Herrenstraße 42, 2. Stock.

* Ein in den Garten gehendes großes, helles Parterrezimmer mit 1 oder 2 Betten (ungentri) ist fogleich oder auf 1. April zu vermieten; das- selbe wäre für 2 Schüler sehr geeignet. Näheres Bürgerstraße 15, parterre.

Wohn- und Schlafzimmer,

schön möbllirt, sind sofort oder später zu ver- mieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* Zwei große Parterrezimmer sind in schöner, freier Lage möbllirt oder unmöbllirt auf April zu ver- mieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Militärverein Karlsruhe.

Wir setzen unsere Vereinsmitglieder in Kenntniß, daß unser Mitglied
Johannes Wolf, Metzger
 bei Herren **Gebrüder Hensel**,
 nach kurzem Leiden gestorben ist.
 Die Beerdigung findet Sonntag den 22. ds. Mts., Nachmittags 3 Uhr, von
 der Friedhofkapelle aus statt, wozu hiermit eingeladen wird.
Der Vorstand.

Leichenkasse-Verein Karlsruhe.

Die in §. 18 der Satzungen vorgeschriebene

General-Verammlung

findet

Samstag den 28. März l. J., Abends 8 Uhr,

im Saale des Gasthauses zum „Zähringer Löwen“ statt, wozu sämtliche Vereinsmitglieder ein-
geladen werden. Etwaige Wünsche und Anträge sind längstens bis zum 24. März l. J. beim Vorstand
einzureichen. — Um zahlreichen Besuch bittet

Der Verwaltungsrath.

Karlsruhe, den 16. März 1896.

Zimmer zu vermieten.

Zirkel 28, drei Treppen hoch, ist ein
hübsches Zimmer sofort zu vermieten. *2.1.

Werkstätte,

geräumige helle, mit oder ohne Wohnung, wird
sofort oder später zu mieten gesucht. Zu erfragen
im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen
und putzen kann, wird bis 1. April gesucht. Nä-
heres Kaiserstraße 33.

* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann,
sowie ein einfaches Hausmädchen finden auf den
1. April gute Stellen. Näheres Bahnhofstraße 26,
parterre.

Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches selbst-
ständig bürgerlich kochen kann und die vorkommen-
den Hausarbeiten willig verrichtet, findet gegen guten
Lohn auf 1. April Stelle: Amalienstraße 53 im
2. Stod.

*2.1. Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches
etwas kochen kann, wird bis 1. Mai in Dienst
gesucht. Zu erfragen Marktgrafenstraße 6, parterre.
Ebenfalls ist eine gut erhaltene Kinderbettlade
billig zu verkaufen.

* **Köchinnen und Zimmermädchen** finden hierher und
nach auswärts Stellen
sofort und auf Ostern
durch **Urban Schmitt**,
Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches der feineren Küche
selbstständig gut vorstehen kann, sucht Stelle. Zu
erfragen Marienstraße 27, 3. Stod.

* Ein solides Mädchen mit guten Zeugnissen,
welches kochen kann und Hausarbeit willig besorgt,
sucht auf 1. April Stelle durch **Urban
Schmitt**, Erbprinzenstraße 3, 2. Stod.

3.1. 15000 Mark

sind auf 23. April auf II. Hypothek auszuleihen.
Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kapitalgesuch.

1000—1500 Mark werden von einem pünktlichen
Zinszahler auf ein gut rentirendes Haus sofort
oder später aufzunehmen gesucht. Offerten bittet
man unter Nr. 2294 an das Kontor des Tagblattes
abzugeben.

Schneider-Gesuch.

* Ein guter Mod.-Arbeiter wird sofort auf die
Werkstätte gesucht.
A. Hunstiger, Waldstraße 8, 2. Stod.

Aushilfsverkäufer gesucht.

Zur Aushilfe im Verkauf an Sonntagen
wird von einem hiesigen, besseren

Herrengarderobe-Geschäft
ein solider junger Mann gesucht. Offerten unter
Nr. 2282 sind im Kontor des Tagblattes ab-
zugeben.

Arbeiterinnen

für Kostüme sofort gesucht. Auch werden Lehr-
mädchen angenommen: Lammstraße 7 b, eine Treppe
hoch links.

Haushälterin-Gesuch.

Zur Führung einer besseren Haushaltung
wird eine zuverlässige und durchaus erfahrene
Person auf sofort oder 1. April gesucht.
Offerten unter Nr. 2293 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Köchin-Gesuch.

* Gesucht wird auf 1. April eine jüngere, tüchtige
Köchin mit guten Zeugnissen.
Restaurations zum Rheinhafen,
Magau.

Mädchen-Gesuch.

Ein Mädchen, welches fleißig ist und bürgerlich
kochen kann, findet Stelle Kaiserstraße 81 im Laden.

Stellen finden auf's Ziel:

ordentliche Privatmädchen nach Saarbrücken,
Donauessingen und Philippsburg mit guten
Zeugnissen. Auch suchen Kellnerinnen und Zim-
mermädchen Stellen. Näheres bei Frau **Ruppinger**,
Kaiserstraße 57, Hinterhaus, 3. Stod.

Gesucht

ein starkes Mädchen für Küchen- und Hausarbeit
auf 1. April: Kronenstraße 33.

Ein fleißiges Mädchen

für Küchen- und Hausarbeit findet auf Ostern gute
Stellung.
Alte Brauerei Bischoff, Herrenstraße 10.

Gesucht

wird ein jüngeres Mädchen, am liebsten von aus-
wärts, in eine kleine Haushaltung. Näheres
Kaiserstraße 109 im 3. Stod.

Kinder mädchen-Gesuch.

Suche für Tags über ein Kindermädchen
aus ordentlicher Familie.
M. Krämer, Kaiserstraße 36.

Kellnerin.

3.1. Eine tüchtige, gewandte und solide Kellnerin
wird zum baldigen Eintritt in ein Weinrestaurant
gesucht. Dieselbe muß schon ähnliche Stellen be-
kleidet haben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Aushilfskellnerin

auf Sonntag gesucht: Nowads-Anlage 1.

Eine einfache, gewandte Kellnerin
kann sofort eintreten im Trompeter von Säch-
tingen, Kaiser-Allee 9.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann aus achtbarer Familie, welcher
Lust hat, das Friseurgeschäft zu erlernen, kann auf
Ostern eintreten bei **Adolf Kiefer**, Kaisers-
straße 92.

Lehrling-Gesuch.

Für mein Sattler- und Tapezier-Geschäft suche
zu Ostern einen Lehrling
M. Lautermilch Sohn,
Hofsattler und Möbeltapezier.

Lehrmädchen-Gesuch.

Suche gegen sofortige Vergütung ein ge-
wandtes Lehrmädchen aus achtbarer Familie.
M. Krämer, Damenconfection.

2.1. Fuhrknecht,

tüchtiger, solider Mann, wird bei hohem Lohn
sofort gesucht. Offerten unter Nr. 2286 im Kontor
des Tagblattes abzugeben.

Laufbursche-Gesuch.

Suche per sofort einen jüngeren Laufburschen.
E. Cohen,
Kaiser- und Lammstraße-Ecke.

Ein tüchtiger Laufbursche findet sofort
gute Stelle durch **K. Tröster**, Kreuz-
straße 17.

Hausbursche.

*2.1. Ein jüngerer Hausbursche wird gesucht:
Kronenstraße 29.

Beschäftigungs-Antrag.

Für ein zwölfjähriges Mädchen wird zur
Beaufsichtigung der Schularbeiten ein ge-
bildetes Fräulein für den Mittag über gesucht.
Daselbe müßte im Französischen und Klaviers-
spielen perfekt sein. Offerten unter Nr. 2289
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Monatsdienst

für die Zeit von 1/8 bis 2 Uhr an ein braves,
fleißiges jüngeres Mädchen zu vergeben. Näheres
Gartenstraße 23 im 1. Stod.

Vertrauens-Posten.

Ein Kaufmann in einem hiesigen Groß-
Geschäft sucht sich per sofort oder später zu
verändern und ist Beteiligungs mit
größerem Kapital
nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 2285 an
das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Lackier,

auch in Wagenarbeit erfahren, sucht Beschäftigung.
Näheres Grenzstraße 8 im 3. Stod.

Haushälterin.

* Ein Fräulein sucht Familienverhältnisse halber
Stelle bei einem älteren Herrn, wenn auch mit
Kindern, da daselbe allen häuslichen Arbeiten
vorstehen kann und im Kochen sehr tüchtig ist.
Gefl. Offerten unter Nr. 2291 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

Herrschaftsköchin.

* Eine tüchtige Köchin sucht Stelle bei einer
besseren Herrschaft, womöglich als Mädchen allein.
Lohn 20—25 Mark monatlich. Zu erfragen im
Kontor des Tagblattes.

Ein gewandtes Zimmermädchen
mit guten Zeugnissen sucht Stelle. Zu erfragen
Kaiserstraße 199 im 3. Stod.

Lehrstelle-Gesuch.

* Für einen jungen Mann mit dem Berechtigungs-
schein wird in einem guten Bankhause Lehrstelle
gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 2292 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.

2.1. Ein Fräulein empfiehlt sich im Büchwehen
in und außer dem Hause. Zu erfragen Weber-
straße 64, 2. Stod.

Beschäftigungs-Gesuch.
Ein ehrlicher Schreiner sucht Beschäftigung in einer Fabrik oder in einer Bauschreinererei, oder an Holzbearbeitungsmaschinen. Näheres zu erfragen Schillerstraße 18 bei J. W., 2. Stod.

Verloren
wurde Donnerstag auf dem Wege Nowads Anlage bis zur Kaiserstraße ein Paar Mantelärmel. Abzugeben Kaiserstraße 109.

= Haus, =
dreifüßig, mit Garten, in beborzugter Lage des inneren westl. Stadttheils zu verkaufen. Adressen von Reflektanten unter Nr. 2280 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zu verkaufen wegen Abreise:
Weyer's Conversationslexikon, 4. Aufl., sehr gut erhalt., Universum Jahrg. 1887, 1888, 1894, 1895, Buch für Alle 1894, 1895, Gartenlaube 1893, 1894, 1895, Vom Fels zum Meer 1886, sämtlich neu gebunden, und mehrere andere Bücher: Schloßplatz 3, 3. Stod links.

* 21. Eine grüne Blüschgarnitur, 1 Schreibtisch, 1 Nähtisch sind zu verkaufen: Durlacher Allee 41, 3. Stod.

* Zu verkaufen ist ein gut erhaltener Kinderwagen, zum Sitzen und zum Liegen eingerichtet: Scheffelstraße 66 im 2. Stod links.

* Wegen Umzug zu verkaufen: eine Bettlade in Nußbaum mit Koff, Matratze und Polster, verschiedene polirte Tische und Nachttische, ein Küchenschrank, ein kleines Küchenschränkchen, 1 Bäckereitagdre, ein gut erhaltener Fensterritt, eine Marquise mit vollständigem Beschlag, eine eichene Holalifte, zwei Rohrstühle. Anzusehen Leopoldstraße 25 zwischen 8 und 10 Uhr Morgens.

Flaschenschrank,
ein eiserner, sehr gut im Stande, 300 Flaschen haltend, ist wegen Platzmangel zu verkaufen: Kreuzstraße 9 im 2. Stod.

* **Ein Kinderiswagen**
(Kastenwagen) wird zu kaufen gesucht. Adressen wolle man gefl. Schützenstraße 13, par terre, abgeben.

* **Ein Hühnerstall**
ist billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 18.

Kanarienvögel.
* Einige sehr gute Zuchtweibchen sind noch zu verkaufen: Bahnhofstraße 20 (Laden).

Hauskauf-Gesuch.
* 21. Ein zwei- bis dreifüßiges Wohnhaus wird zwischen der Ritter- und Hirschstraße sofort zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2284 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kauf-Gesuch.
* Eine arme Familie sucht für ihre zwei Knaben von 10 und 18 Jahren getragene, aber noch gut erhaltene Kleider zu kaufen. Offerten wolle man unter Nr. 2290 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Ein Schränkchen,
passend für eine Küche, wird billig zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2288 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Adoptiv-Kind.
* Ein Kind wird an Kindesstatt angenommen von Leuten ohne Kinder. Offerten unter Nr. 2287 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Klavierunterricht**
ertheilt ein musikalisch gebildetes Fräulein einigen weiteren Abonnenten in monatlichen Honorars von 5 Mk. mit wöchentlich 3 Stunden. Nähere Auskunft Kronenstraße 19 im 3. Stod links.

Malaga, Sherry, Portwein, Madeira, Marsala, Medicinal-Tokayer
empfehlen durch direkten Bezug, rein und billig
A. Baumann,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Original Rhein- und Moselweine

von Weingutsbesitzer Joh. Bapt. Sturm, Rüdesheim am Rhein, ferner:

reingehaltene **Bodische und Pfälzer weiße und rothe Tischweine, Affenthaler, Zeller und Markgräfler Weine** in Gebinden und Flaschen empfiehlt

A. Baumann,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Pinza, Italienisches Osterbrod, Würbe Osterkuchen.

W. Schmidt, Hof-Bäcker, Birkel 29.

Alle Sorten

Gemüse- u. Früchte-Conserven

in großer Auswahl empfiehlt billigst

H. Baumann,
Kreuzstraße 10, bei der Kleinen Kirche.

Conserven:

Erbsen (5 Qualitäten), Prinzessbohnen, Schnittbohnen, Wachsbohnen, Macédoine, Carotten, Jardiniere, Stangen-Spargeln, Champignons, Flageolets, Fonds d'artichauts, Cardons, Morcheln, Ananas, Apricosen, Melange, Mirabellen, Pflirsche, Preiselbeeren etc. empfiehlt

L. Dörflinger.

Astrachan Caviar

(mild gesalzen)

eingetroffen bei

V. Merkle.

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150, Telephon 335,

empfehlen täglich frische



Holl. Schellfische, Cabelsau, Schollen, Sechte, Zander, Felchen, Ostender Soles, Turbots, Rheinsalm, Ostseelachs, frisch gewässerte Stockfische.

Franz. Kopfsalat, Poularden, Capaunen, Enten, Hahnen etc.

Stockfische,

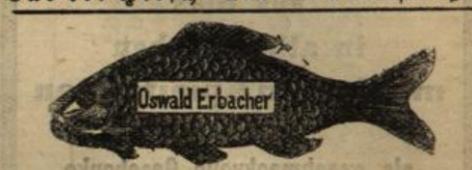
frisch gewässerte, empfiehlt

L. Dörflinger,

Waldstraße 45.

I^a Westphäler I^a Schwarzwälder } **Rochschinken**

empfehlen **A. Baumann,**
Ecke der Hirsch- und Amalienstraße.



Rechten holl. Rheinsalm, Wesersalm, Flusszander, Rheinhechte, Cabelsau, Schollen, holl. Schellfische 2c. 2c., franz. Poularden, ital. Hahnen, Perlhühner, franz. Enten, junge Bratgänse, fette Hühner, junge Tauben 2c. 2c.

empfehlen

Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

Hahnen u. Poularden

frisch eingetroffen.

J. Klasterer,
Kaiserstraße 100.

Poularden, Hahnen, Indian, Brat-Gänse, franz. Kopf-Salat, neue Malta-Kartoffeln

empfehlen

V. Merkle.

Als Beilage

empfehlen:

fr. Essiggurken, Pfeffergurken, Senfgurken, Zuckergurken, Mixed-Pickles, Mothrüben

sowie sämtliche süße und süß-saure **Compote,** alles offen und pfundweise billigst.

Oswald Erbacher,
Telephon 13. Kaiserstraße 207.

Hafer, Hacksel

empfehlen **Karl Baumann,**
Akademiestraße 20.

Oster-Eier
aus Glas
in allen Farben
mit feinen Spirituosen
empfiehlt
als geschmackvolle Geschenke
Hauptfiliale
Max Homburger,
124 a Kaiserstr. 124 a.

Käse:
Emmenthaler, Edamer, Roquefort,
Camemberts, Parmesan, Spunden-,
Frühstücks-, Rahm-,
vollfetten ächten Münsterkäse etc.
empfiehlt in bester Waare
H. Baumann,
Kreuzstraße 10, bei der Kleinen Kirche.

Medizinal-Leberthran,
feinste Qualität, doppelt gereinigt, seines
milden Geschmacks wegen von Kindern gerne
genommen, empfiehlt billigt
Albert Salzer, Kaiserstraße 140,
Drogen, Material- und Colonialwaaren.

Patent-Fußboden-Glanzlack
von
Inv. Werner, Mannheim,
anerkannt vorzüglichstes Fabrikat,
empfiehlt für kommende Bedarfszeit die alleinige
Niederlage von Karlsruhe und Umgebung
F. X. Rathgeb,
vorm. **Friedr. Maisch,** Hofstief.,
Ludwigsplatz 57. 5.3.

— Für kommende Bedarfszeit bringe ich
meinen anerkannt besten
Linoleum-Fußboden-Glanzlack
in 8 verschiedenen Farben in empfehlende
Erinnerung.
Ich berechne per Pfund 50 Pfg., bei 10 Pfund
48 Pfg.
Die zum Streichen nöthigen Pinsel sind
bei mir in großer Auswahl vorhanden.
Julius Dehn Nachf.,
Zähringerstraße 55. — Telephon 201.
Verkaufsstellen befinden sich außerdem bei
Herrn **Emil Lorenz,** Lessingstraße 44,
" **Herm. Mösch,** " 5.

**Wollene Bettdecken, Steppdecken,
Piqué-Bettdecken,
Flanell-Betttücher**
empfehlen zu **aussergewöhnlich
billigen Preisen**
Gebrüder Faber,
Marktplatz.

15.6.

Das
Werk muss den
Meister loben!
**Hohenloher
Schnellwasch
Seife.**
Besonders für Wolle vor-
züglich, aber auch das
Beste für Baumwolle
und Leinen-Wäsche.
Man verlange in den Niederlagen
die gratis erhältliche Broschüre,
welche genauen Aufschluss über
die Herstellung der Seife gibt und
werthvolle Waschanleitungen für
Wolle und Baumwolle, Leinen etc.,
je besonders, enthält.

Zu haben bei: **F. X. Rathgeb,** Hoflieferant,
Carl Roth, Herrenstrasse 26, **Julius Dehn**
Nachfolger, Zähringerstrasse 55, **Friedr.**
Maisch Sohn, Nachfolger **E. Rothermel,**
Kaiser-Passage u. Ritterstrasse 10/12, **Herm.**
Mösch, Lessingstr. 5, **Robert Fritz,** Kaiser-
strasse 229, **Otto Mayer,** Schützen- u. Wil-
helmstrassen-Ecke, **Aug. Kühn,** Schützen-
strasse 13, **J. Schedel,** Wilhelmstrasse 34.

**Frauen- und Mädchen-
Hemden,**
eigene Fabrikate aus vorzügl. Stoffen,
zu **billigsten Preisen.**
Heinrich Cramer,
1010. 189 Kaiserstrasse 189.

Verbandstoffe
sind
wie **Arzneien**
Vertrauensartikel.
Man kaufe sie in den
Apotheken.

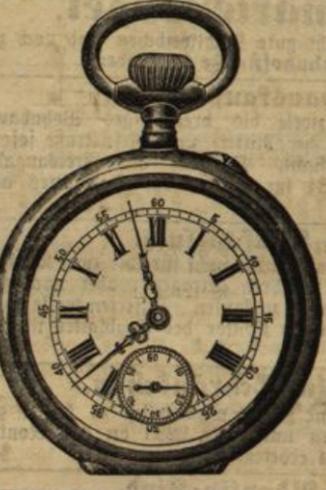
Gardinen-Abtheilung.
Grosse Tüll-Gardinen, Paar Mk. 2.—
bis zu den feinsten Qualitäten.
Kleine Gardinen in allen Preislagen.
Spachtel-Gardinen und Stores.
Portièrenstoffe, Portièren, Draperien.
Rouleaux, abgepasst und am Stück.
Storesstoffe und Marquisendrelle.
Congressstoffe, weiss, crème und farbig.
Aeltere Dessins Gardinen sowie Einzel-Paare
und Resten unter Preis.
Grosse Auswahl.
Beste Qualitäten. Billigste Preise.
Heinrich Cramer,
8.2. 189 Kaiserstrasse 189.

Empfehlung.
*2.2. Empfehle mich bestens im Aufzeichnen von
Stickereien aller Art, besonders auf Tuch, Sammt,
Fries und Leinen, und sichere prompte und billige
Bedienung zu.
Achtungsvoll
Leopold Rölen,
Kronenstrasse 41, 2. Stod.
Bestellungen werden angenommen bei den Herren
Gabriel Guggenheimer, Waldbornstrasse 52, und
Installateur **Regger,** Adlerstrasse.

Knaben
hübsch und vortheilhaft zu
kleiden, ihnen besonders ge-
sundheitlich in jeder Rich-
tung das Beste zu bieten,
ist die vornehmste Pflicht
der Eltern. **Bleyle's**
Knaben-Anzüge
besitzen diese Vorzüge in
höchstem Maaße. Verkaufsstelle dieser vorzüglichen
Spezialität zu Fabrikpreisen
bei
C. W. Keller
am Ludwigsplatz.
Reparaturen werden
angenommen. 6.5.

Ausverkauf.
Sämmtliche **Kurzwaaren** und
Posamentriewaaren, theil-
weise unter **Selbstkostenpreis,**
empfiehlt
L. Voit,
44. 247 Kaiserstraße 247.

Unglaublich.
Nicht für. Geringeremonteur-Itzen, 12 Str.,
größte Auswahl in jeder Art bei
Herrnader Bahlinger, Marktgrabenstr. 32,
chem. Spielplatz. 5.2.



X-Strahlen-Bilder à la Röntgen.
Jedermann kann à la Röntgen photo-
graphiren, höchst origineller Scherzartikel für
25 Pfg. empfiehlt
6.1. **F. Wilh. Döring,**
Ecke der Ritter- und Zähringerstraße.

Möbel.
3.3. Mehrere kompl. Aussteuern, Salon-, Wohn-
und Schlafzimmer-Einrichtungen, Plüsch- und
Kameeltaschen-Garnituren, Kameeltaschen-
divans, Puncelsophas und Sophas, Divans m.
g. Bollstoffbez. von 50 Mk. an, sowie sämtliche
Kastensmöbel zu den billigsten Preisen bei solidester
Ausführung.
Ganze Aussteuern werden besonders berück-
sichtigt bei
Lud. Seiter,
Sebelstraße 4 (beim Marktplatz).

Meinen verehrlichen Kunden zur Nachricht, daß die durch einen von mir entlassenen Arbeiter verbreitete Nachricht von der Aufgabe meines Geschäftes eine falsche ist und letzteres nach wie vor weitergeführt wird. 2.1.

Louis Kiefer,
Ofen- und Eisenwaarenfabrik.

Maßstäbe,

einfache, von 15 Pfg. an,

Federmaßstäbe,

1 bis 2 Meter lang,
solidestes Fabrikat,
empfiehlt billigst

Friedrich Weber,

2.1. Kaiserstraße 207.

Beste und billigste Bezugsquelle für garantiert neue, doppelt gereinigt und gewaschene, echt nordliche

Bettfedern.

Wir versenden kostenfrei, gegen Nachnahme (jedes beliebige Quantum) **Gute neue Bettfedern** per Pfund für 60 Pfg., 80 Pfg., 1 M. und 1 M. 25 Pfg.; **Feine prima Halbdaunen** 1 M. 60 Pfg. u. 1 M. 80 Pfg.; **Weisse Polarfedern** 2 M. u. 2 M. 50 Pfg.; **Silberweisse Bettfedern** 3 M., 3 M. 50 Pfg. u. 4 M.; ferner: **Echt chinesische Ganzdaunen** (sehr saftkräftig) 2 M. 50 Pfg. u. 3 M. Verpackung zum Kostenpreise. — Bei Beträgen von mindestens 75 M. 5% Rabatt. — Nichtgefallendes bereitwilligst zurückgenommen! — **Pecher & Co. in Herford in Westfalen.**



Sieben erschienen:

Hilda Mazurka,

Komponirt und Ihrer Königl. Hoheit der Frau Erbgroßherzogin Hilda von Baden gewidmet von

Richard von der Klodnitz.

Ausg. für Pianoforte, M. 1.50 (für Orchester im Druck) Verlag u. Eigentum der Musikalienhandlung

R. Kiener & Co., Karlsruhe,
am Rondellplatz.

(Zu beziehen durch jede Buch- u. Musikalienhandlung.)

3.3. **Abonnements**

auf
Tägliche Rundschau, viertejährl. M. 5.—
Berliner Neueste Nachrichten " M. 5.50,
Münchener Neueste Nachrichten " M. 3.—
(täglich zwei Ausgaben)
frei in's Haus, werden angenommen von
J. Gäng, Colporteur,
Bähringerstraße 89.

Café Nowack.

Heute sowie jeden Samstag wird geschlachtet!

Morgens **Wellfleisch** mit Kraut,
Abends **Leber- und Griebenwürste,**
wozu freundlichst einladet

Franz Schmierer.



*2.2. **Tafelobst**

in verschiedenen Sorten ist fortwährend zu haben pfund- und zentnerweise zu den billigsten Preisen bei **W. Philipp, Bähringerstraße 62.**

Rothe Haussteine.

3.3. Liefere jedes Quantum rothe, feinkörnige Werksteine, sehr schön in Farbe, nach Bruchzettel boffirt, für Steinhauermesser, Bauunternehmer u. dergl. unter Garantie der prompten Lieferung. Preis nach Vereinbarung. Offerten unter Nr. 2136 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Billige, feste Preise.

Joh. Heinr. Felkel,

3.1. 161 Kaiserstraße 161,
gegenüber dem Hotel Erbprinz,
empfiehlt in großer Auswahl zu billigsten Preisen:



Frühjahrs-Paletots

in modernen, auch hellen Farben, in 1^a Stoffen mit eleganter Verarbeitung, zu 25, 27, 30 bis 40 M.;

Havelocks

in Brünner und Tyroler wasserdichten Lodenstoffen, in vielen Qualitäten und Farben, zu 18, 20, 22, 25 bis 35 M.;

Bayer. und Tyroler Loden-Joppen
zu 7.50, 8, 9, 10 bis 14 M.;

Sack-Anzüge,

zweireihige Facon, in braun, blau, schwarz und modisarb. Cheviots, höchst sauber gearbeitet, zu 25, 27, 30, 35 bis 45 M.;

Beinkleider in vielerlei Stoffen und allen Preislagen;
Knaben- und Jünglings-Anzüge;
Paletots und Pelerine-Mäntel;
Bleyle's gestricke Knaben-Anzüge.

Großes Lager in- und ausländischer Stoffe, beste Fabrikate für Anfertigung nach Maass in bekannt bester Ausführung zu billigsten Preisen.

Streng reelle Bedienung.

Gänzlicher Ausverkauf

wegen Geschäftsaufgabe zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen bei

L. Döring's Nachfolger
Albert Paar,
Kaiserstraße 205.

5.1.

Friedrichsbad.

Halbjahreskarten M. 20.00, 15.00 u. 10.00,
 Vierteljahreskarten „ 12.00, 9.00 u. 6.00,
 Monatskarten „ 6.00, 3.00,
 gültig vom Ausstellungstage an. 6.1.
 Hundert-Karten M. 35.00 und 25.00.

Hundshändler Eckert

von Eslingen hat hauptsächlich sehr schöne prima
Mattenfänger
 bei Herrn Zahn, Brauerei.

Restauration Balmengarten.

Meinen vorzüglichen **Bacharacher**
Neuen sowie meinen alten **Rheinwein** per
 1/2 zu 25, 30 Pfg. und höher, ebenso das beliebte
Sinner'sche und **Münchener Sacker-**
bräu bringe in empfehlende Erinnerung.
 Ueber die Straße verkaufe ich einen guten
Bacharacher per Fl. von 70 Pfg. an.
 Hochachtungsvollst
Hch. Fuchs.

Zur Wolfschlucht.

Heute Samstag Schlachtfest. Morgens B. II.
 fleisch mit Sauerkraut, Nachmittags ff. Leber,
 Grieser- und Beckwürste bei ff. S. Fels'schem
 Bier und reinen Weinen, was empfiehlt
C. Böhringer.

Alte Brauerei Glassner,

Kaiserstraße 57.
 Sonntag den 22. März
Großes Militär-Streichkonzert
 (Eintritt frei),
 wozu ergebenst einladet
Karl Hauss.

Montag den 23. März auf dem Werbermarkt
prima Rindfleisch
 zu 60 und 64 Pfg.

Anfeuerholz

wird künftig wieder jeden Mittwoch und
 Samstag Nachmittag abgegeben: **Garten-**
straße 7. 2.2.
 Auf Wunsch frei in's Haus.

Hagenbuchenes Abfallholz,

vollständig trockenes, das Beste für Badeöfen, zum
 Anfeuern und Räuchern, liefert die **Schubleisten-**
fabrik Amalienstraße 47 frei in's Haus.

Kurz gefägte Kiefern-Brennholz

empfiehlt billigst
Dampfzägewerk Maximiliansau.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. Botanischen Garten.

18. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4 1/2	750 mm	West	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 12	748 „	Südwest	„
6 „ Abds.	+ 11	748 „	„	„
19. März				
6 U. Morg.	+ 7	747 mm	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 14	748 „	„	„
6 „ Abds.	+ 11 1/2	750 „	„	„

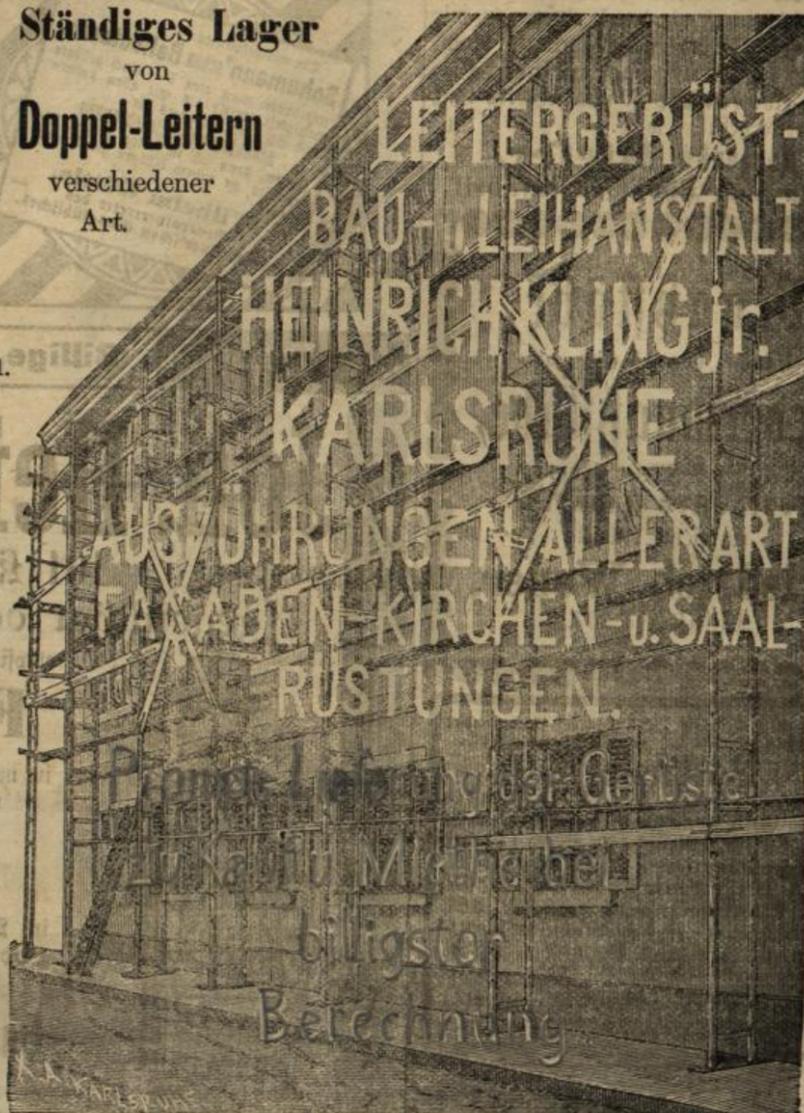
Ständiges Lager

von

Doppel-Leitern

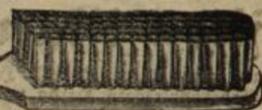
verschiedener
 Art.

3.1.



„Fidelitas“ Zahnbürsten u. Frisirkämme „Fidelitas“

Ries, Karlsruhe Friedrichsplatz 4.



finden allgemeinen Beifall, weil billig und die Haltbarkeit garantiert ist.

Friedrichsbad Karlsruhe.

Der Schwimmunterricht für Knaben und Mädchen hat begonnen, derselbe wird streng nach Vorschrift erteilt und bitten wir um recht baldige Anmeldungen.

Colosseum.

Sonntag den 21. März

Gala-Vorstellung.

Mizi Schütz, Wiener Kostüm-Soubrette.
Phoites-Compagnie, Excentriques.
Franz Ziese, Humorist.
The Miltons, komische Reckturner.
Piquet-Troupe, Parterre-Akrobaten.
Miss Pauline, Stuhlpyramide.

Sonntag den 22. März

Zwei Vorstellungen.

Anfang 4 Uhr und 8 Uhr.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die Trauerkunde, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe Gattin, Mutter, Schwester und Schwägerin

Rosina Wielandt

heute Morgen 10 Uhr nach kurzem, schwerem Leiden aus diesem Leben abzurufen.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Karl Wielandt.

Die Beerdigung findet Sonntag den 22. März, Nachmittags 1/2 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Kaiserstraße 3.

67. öffentliche Sitzung der II. Kammer Tagesordnung

auf
Samstag den 21. März 1896,
Vormittags 9 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Berathung der Berichte der Kommission für Eisenbahnen und Straßen:
 - a. Bitte des Gemeinderaths Rastatt um Er- richtung eines neuen Bahnbau-Inspektors- Bezirks betr.
Berichterstatler: Abg. Köglcr.
 - b. Bitte der Bewohner des Fleckens Oster- Hofes um Errichtung einer Haltestelle an der Heidelberg-Spiederer Bahn betr.
Berichterstatler: Abg. Keller.
 - c. Bitte der Gemeinden Osterburken, Rosen- berg, Bonnader und Sindolsheim um Verlegung der Landstraße Nr. 5 zwischen Osterburken und Rosenberg betr.
Berichterstatler: Abg. Kirchcnbauer.
 - d. Bitte des Gemeinderaths der Stadt Eber- bach um Erstellung einer festen Markt- brücke bei Eberbach betr.
Berichterstatler: Abg. Koellr.
3. Berathung des Berichtes der Petitionskommission über die Bitte des Landwirths Viktorin Schloß r zu Schillingen bei Rastatt um Gewährung einer einmaligen Schadloshaltung betr.
Berichterstatler: Abg. H. Strübe.

Eandesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

19. März. Robert Dieck von hier, Postassistent hier, mit Maria Bruch von Gerlachshcim.
19. „ Ludwig Kämmlin von Schaffhausen, Schlosser hier, mit Hermine Pitsch von Rintheim.
19. „ Ludwig Stauf von Freinsheim, Backofen- bauer hier, mit Katharina Bruff von Michelshelb.
19. „ Heinrich Ehle von Hausach, Schuhmacher hier, mit Anna Bedtold von Freiburg.
19. „ Joseph Gast von Hanau, Tagelöhner hier, mit Karoline Becker von Langenstein- bach.

Geburten:

16. März. Emma, Vater Hermann Moser, Bahn- arbeiter.
18. „ Luise, Vater Anton Detscher, Schlosser.
18. „ Wilhelm, Vater Heinrich Germ, Fabrik- arbeiter.
18. „ Melanta Luise, Vater August Kasper, Installateur.
19. „ Ferdinand Ludwig, Vater Ludwig Michel, Kaufmann.

Todesfälle:

18. März. Karoline Widmann, Privatiers, ledig, alt 80 Jahre.
19. „ Friedrich Eberbach, Student, ledig, alt 23 Jahre.
19. „ Ernestine Seeger, alt 64 Jahre, Ehefrau des Hofoffizianten a. D. Friedrich Seeger.
19. „ Karoline Schott, alt 84 Jahre, Ehefrau des Registraturassistenten Josef Schott.
19. „ Walther, alt 29 Tage, Vater Hermann Weis, Kaufmann.
20. „ Rosalie Kiefer, Büglerin, ledig, alt 27 Jahre.
20. „ Johann Wolf, Metzger, ledig, alt 84 Jahre.

Frühjahrs-Saison 1896.



Mein Lager bietet durch den Eingang sämtlicher Neuheiten eine unübertreffliche Auswahl in

Damen-, Herren- und Kinder- Schuhwaaren

der ersten deutschen und Wiener Schuhfabriken. Geschmackvolle Ausführung. Elegante Ausstattung. Solide Verarbeitung. Vollendete Passform.

Billige Preise.

Gleichzeitig bringe mein reichhaltig assortirtes Lager von

Confirmanden-Stiefeln
für Knaben und Mädchen

von den einfachsten bis zu den hoch- elegantesten zu besonders billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.

N. A. Adler, Kaiserstr. 141.

Todes-Anzeige.

Heute verstarb im hiesigen Krankenhause nach kurzer Krankheit unser treuer Gehilfe

Johannes Wolf,

nachdem derselbe über 15 Jahre in steter Pflichterfüllung in unserm Geschäfte thätig war. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Dies seinen Freunden und Bekannten zur Nachricht.

Karlsruhe, den 20. März 1896.

Gebr. Hensel.

Beerdigung: Sonntag Nachmittags 3 Uhr von der Leichen- halle des neuen Friedhofes aus.

Museums-gesellschaft.

Die verehrlichen Mitglieder werden ergebenst in Kenntniß gesetzt, daß das auf Samstag den 28. ds. Mts. in Aussicht genomme Museums- Concert in Folge eingetretener Hindernisse nicht stattfinden kann.
Karlsruhe, den 20. März 1896. Der Vorstand.

Militärverein  Karlsruhe.

Unsere Mitglieder sind zu der am Samstag den 21. d. Mts. stattfindenden Abend-Unterhaltung des

„Gesangverein Frohsinn“

freundlichst eingeladen worden.

Das Vereinsabzeichen berechtigt zum Eintritt.

Der Vorstand.

Wegen Mangel an Raum habe ich die nachstehenden Artikel aus meinem Lager ausgeschieden, welche in dem Laden **Schloßplatz 20** zum Verkauf gelangen:

1. Eine Parthie schwarze Kleiderstoffe.
2. Eine Parthie weisse und crème Vorhänge.
3. Eine Parthie ältere Möbelstoffe u. Teppiche.
4. Eine Parthie farbige wollene Portièren.

Die Preise sind außerordentlich billig gegen Baarzahlung gestellt.

S. Model.

Zu dem am **22. März** stattfindenden **Reiterfest** sind noch I. Rang-Plätze à Mk. 10.—, Gallerie-Plätze à Mk. 1.50 zu haben bei **Gustav Schneider, Kaiserstr. 122.**

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 22. März. 7. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) Letzte Gastdarstellung des Herrn **Friedr. Haase**, Herzogl. Hofschauspieldirektor und Ehrenmitglied des Königl. Hoftheaters in Dresden. Neu einstudirt: **Der Königsleutnant**. Lustspiel in vier Akten von Karl Gutzkow. „Graf Thorane“: Herr Friedrich Haase, als Gast. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Vormerkung zu den Karlsruher Vorstellungen nimmt das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachm. bis längstens 12 Uhr Mittags des betr. Vorstellung vorbergehenden Tages und zwar nur an Werktagen entgegen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgebühr (35 Pfg. für jede Karte) sowie 5 Pfg. für eine Antwortpostkarte durch Posteingahlung an das Vormerkbureau einzusenden.

Gottesdienst. — 22. März.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

Kollekte. Beim Ausgang aus den Gottesdiensten wird eine Kollekte erhoben zur Verbreitung der Bibel in unserer Gemeinde.

- 8 Uhr **Stadtkirche:** Frühgottesdienst: Herr Stadtvicar Braun.
- 9 Uhr **Südstadtkirche:** Konfirmation mit Abendmahl: Herr Stadtpf. Bräuner. Der Zutritt zum untern Raum der Kirche ist nur gegen die hierfür ausgegebenen Karten gestattet.
- 9 $\frac{1}{2}$ Uhr **Kleine Kirche:** Konfirmation mit Abendmahl: Herr Stadtpf. Längin. Der Zutritt zur Kirche ist nur gegen die hierfür ausgegebenen Karten gestattet.
- 10 Uhr **Schloßkirche:** Konfirmation mit Abendmahl: Herr Oberhofprediger D. Helbing. Der Zutritt zur Kirche ist nur gegen die hierfür ausgegebenen Karten gestattet.
- 10 Uhr **Stadtkirche:** Konfirmation mit Abendmahl: Herr Dekan D. Bittel. Den Abendmahlsfestern geht die Vorbereitung jeweils unmittelbar voran.
- 8 Uhr **Stadtkirche:** Konfirmandenprüfung: Herr Stadtpfarrer Mühlhäußer.

- 4 Uhr **Kleine Kirche:** Herr Stadtvicar Braun.
- 6 Uhr **Schloßkirche:** Herr Hofdiakon Fischer.
- 6 Uhr **Südstadtkirche:** Hr. Stadtvicar Lic. Kühner.

Wochengottesdienst Donnerstag den 26. März, Abends 5 Uhr, in der **Kleinen Kirche:** Herr Stadtvicar Braun.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

- 5 Uhr **Abends Gottesdienst:** Herr Hilfsprediger Dr. Hartmann.
- Montag den 23. März, Abends 5 Uhr: **Bibelstunde:** Herr Prälat Doll.

Militär-Gemeinde.

Der Militärgottesdienst fällt aus.
12 Uhr **Kindergottesdienst** Leopoldstraße 9: Herr Militär-Oberpfarrer Fingado.

Diakonissenhauskirche.

- Samstag den 21. März, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: Herr Pfarrer Walter.
- Sonntag den 22. März, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
- Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Evangelische Kapelle des Cadettenhauses.

10 Uhr **Gottesdienst:** Herr Pfarrer Ramin.

Evangelischer Gottesdienst im Stadtteil Mühlburg.

- 10 Uhr **Konfirmation mit Abendmahlsfeier** } Herr Stadtpfarrer R. Helbing.
- 4 Uhr **Nachmittagsgottesdienst** }

Evangelische Stadtmission,

- Bereinshaus Adlerstraße 23.
- 11 $\frac{1}{2}$ Uhr } Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmissionar Lieber, Kindergottesdienst in der Diakonissenhauskapelle: Herr Pfarrer Maurer.
- 5 Uhr **Abendgottesdienst** im Vereinshaus: Herr Pfarrer Maurer.
- Freitag Abend 8 Uhr **allgemeine Bibelstunde** im Vereinshaus: Herr Stadtmissionar Lieber.

- 12 Uhr **Sonntagsschule:** Herrenstraße 62.
- 3 Uhr **Bibelstunde** im Versammlungssaal Herrenstraße 62: Herr Stadtmissionar Glücker.
- Mittwoch Abend 8 Uhr **Bibelstunde.**

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofkapelle, Badhornstraße, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Schulz.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Hauptkirche (St. Stephan).

- 6 $\frac{1}{2}$ Uhr **Frühmesse.**
- 7 $\frac{1}{2}$ Uhr **hl. Messe.**
- 8 $\frac{1}{2}$ Uhr **Mittägogottesdienst:** Herr Divisionspfarrer Berberich.
- 9 $\frac{1}{2}$ Uhr **Hauptgottesdienst:** Herr geistlicher Lehrer Jesler.
- 11 $\frac{1}{2}$ Uhr **Kindergottesdienst:** Herr Kaplan Popp.
- 2 $\frac{1}{2}$ Uhr **Christenlehre für die Knaben.**
- 5 Uhr **Fastenpredigt:** Herr Kaplan Layer.
- Kollekte für arme Erstcommunikanten.

Liebfrauenkirche.

- 6 $\frac{1}{2}$ Uhr **Frühmesse.**
- 8 $\frac{1}{2}$ Uhr **Kindergottesdienst.**
- 9 $\frac{1}{2}$ Uhr **Hauptgottesdienst:** Herr Kaplan Kaiser.
- 2 Uhr **Christenlehre für die Knaben.**
- 5 Uhr **Fastenpredigt:** Herr Kurat Brettle.

St. Vincentiuskapelle.

- 8 Uhr **Amt.**
- Ludwig Wilhelm-Krankenheim.
- 9 $\frac{1}{2}$ Uhr **hl. Messe.**
- Katholische Kapelle des Cadettenhauses.**
- 18 Uhr **Gottesdienst:** Herr Divisionspfarrer Berberich.
- Samstag Nachmittag von 3 Uhr **Gelegenheit zur Beichte.**

St. Franziskushaus, Grenzstraße 7.

Sonntags und Feiertags 8 Uhr **Amt mit Predigt.** Werktags 7 Uhr **hl. Messe.**

St. Peter- und Paulskirche (Stadtteil Mühlburg).

- 7 und 8 Uhr **Ausheilung der hl. Kommunion.**
- 8 Uhr **Frühmesse.**
- 9 $\frac{1}{2}$ Uhr **Hauptgottesdienst.**
- 2 Uhr **Christenlehre.**
- 6 Uhr **Fastenpredigt mit Segen.**
- Dienstag und Freitag, Abends 7 Uhr: **Fastenandacht.**

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

8 Uhr **Kleine Kirche:** Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

Methodistengemeinde: im Betfaal Birkel 19 a.

- Sonntag Vorm. 10 Uhr **Predigt.**
- " " 11 " **Kindergottesdienst.**
- " " Nachm. 5 " **Predigt.**
- " " Abends 8 $\frac{1}{2}$ " **Versammlung für Jünglinge und Männer.**
- Montag Abends 8 $\frac{1}{2}$ " **Gebet-Versammlung.**
- Mittwoch Abends 8 $\frac{1}{2}$ " **Bibelstunde.**
- Am ersten Sonntag im Monat, Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, **Temperenz-Versammlung vom Verein des blauen Kreuzes.**

Zionskirche der Ev. Gemeinschaft, Beierthimer Allee 4.

Vormittags 10 Uhr: Herr Prediger Kienert, Nachmittags 3 Uhr: Herr Prediger Kienert. Mittwoch Abend 19 Uhr: **Bibelstunde.**

Karlsruhe.

English Services

are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-Krankenheim, Kaiser-Allee, on Sundays at 11 — a.m. H. Communion at 8 — a.m. on 2nd, 4th and 5th Sundays, on other Sundays after Morning prayer. The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel. Chaplain, licensed by the Bishop of London, Rev. O. Fleck, Uhlandstrasse 13.

L. Z. Tr.

23. III. 96. 8 $\frac{1}{2}$ U. A. Krzch. m. Vortr.